

Workshop der Philosophiedidaktik



Mediumadäquates Philosophieren mit Filmen

07.05.2022

16:00 Uhr, s.t.

L 1 202

MATRIX, DIE TRUMAN SHOW, HERR DERFLIEGEN und Co. werden im Philosophieunterricht sowie im fachdidaktischen Diskurs großteils als Visualisierungen philosophischer Theorien etwa von Platon, Descartes oder Hobbes genutzt mit dem Ziel, den Unterricht trotz Abstraktionsgebot anschaulich zu gestalten. Weil diese gängige Praxis jedoch Gefahr läuft, das präsentative Medium lediglich als ästhetischen und lebensweltlichen Köder für die schwierigere Anstrengung des Begriffs zu verwenden, und eine Legitimation des Medieneinsatzes per se infolgedessen fehlschlägt, präsentiert der Workshop fachspezifische Filmarbeitungsweisen, die nicht nur einzel-filmische Narrationen, sondern ebenfalls filmtechnische Besonderheiten und Erkenntnisse aus der Disziplin der Filmphilosophie berücksichtigt, und entfaltet theoriebasiert sowie anhand zahlreicher Praxisbeispiele ein Spektrum an mediumspezifischen Filmzugangsweisen. Der Workshop ist adressiert an Lehramtsstudierende, Referendar:innen und Philosophielehrer:innen sowie an alle, die das mediumadäquate Philosophieren mit Filmen erlernen möchten.

Für die Teilnahme der Fortbildung wird

Workshopleitung: Prof. Dr. Vanessa Albus

von der PLAZ-Professional School

Referent: Dr. Leif Marvin Jost

ein Zertifikat ausgestellt.